

Eine wenig noble Einigkeit

geschrieben von Garth Paltridge | 19. April 2011

Man hört, dass Julia Gillard [die australische Premierministerin, A. d. Übers.] glücklich ist, das CSIRO, das Bureau of Meteorology und die australische Academy of Science auf ihrer Seite hat, während sie ihre Pläne für eine Kohlenstoffsteuer verfolgt. Natürlich ist sie das! Sie und ihr Vorgänger haben sie gekauft. Und sie haben sie für einen guten Preis gekauft. Während der letzten Jahre haben sie von ihrem (Gillards) Department of Climate Change (DCC) 27 Millionen [australische] Dollar als Forschungszuwendungen erhalten. Dies ist eine gute Ausbeute an Zuwendungen für die Klimawissenschaftler, die bei CSIRO und dem Büro beschäftigt sind und die die Mehrheit aller in Arbeitsverhältnissen stehenden Klimawissenschaftler stellen.